

	Benutzerinformation Hinweise für die Erstellung	Vornorm DIN V 8418
--	---	--

User's information; references for the presentation

Ersatz für DIN 8418/11.74

Vorbemerkung

Benutzerinformationen werden vom Hersteller, Einführer oder Lieferer am Produkt angebracht oder diesem beigelegt, um dem Verwender/Benutzer bzw. Betreiber/Unternehmer die für die sachgerechte und/oder sichere Verwendung wesentlichen Kenntnisse zu vermitteln.

Für zahlreiche Produkte besteht eine gesetzliche Verpflichtung zur Abgabe solcher Informationen. Hierdurch kann geboten oder sogar obligatorisch sein, die Benutzerinformation oder einzelne ihrer Teile nach den in der gesetzlichen Bestimmung verwendeten Benennungen zu bezeichnen, z.B. „Gebrauchsanweisung“ bei Gefahrenhinweisen gemäß § 3 Abs. 3 des Gesetzes über technische Arbeitsmittel (Gerätesicherheitsgesetz) (siehe Erläuterungen).

Im Zuge des Abbaus technischer Handelshemmnisse werden in zahlreichen europäischen Normungsgremien grundlegende und produktbezogene Normen erarbeitet oder geplant, die den Anwendungsbereich dieser Vornorm betreffen. Insbesondere die für die Sicherheit von Maschinen im CEN/TC 114 in Arbeit befindliche europäische Norm wird entsprechende Festlegungen enthalten. Hieraus ergibt sich in absehbarer Zeit die Notwendigkeit, DIN V 8418 dieser Norm anzupassen.

Eine Vornorm ist das Ergebnis einer Normungsarbeit, das wegen bestimmter Vorbehalte zum Inhalt oder wegen des gegenüber einer Norm abweichenden Aufstellungsverfahrens vom DIN noch nicht als Norm herausgegeben wird.

1 Anwendungsbereich

Diese Vornorm gilt für schriftliche Benutzerinformationen, die der Hersteller, Einführer oder Lieferer zusammen mit dem Erzeugnis liefert.

Gefahrenhinweise, die auf Grund von Vorschriften oder Regeln der Technik am Erzeugnis angebracht sein müssen, können nicht durch Angaben in lose beigelegten Benutzerinformationen ersetzt werden. Siehe z.B. auch DIN 31 000/VDE 1000/03.79, Abschnitte 4.1.3 und 5.9.5.

Die vom Betreiber/Unternehmer z. B. auf Grund von Unfallverhütungsvorschriften zu erstellenden innerbetrieblichen Anweisungen zur Verwendung technischer Erzeugnisse sind nicht Gegenstand dieser Vornorm. Benutzerinformationen technischer Erzeugnisse, können jedoch Bestandteil von innerbetrieblichen Anweisungen sein.

Anmerkung: Für Angaben für den Ge- und Verbrauch von Produkten für den Endverbraucher liegt international der ISO/IEC-Leitfaden 37, Ausgabe Mai 1983, vor (siehe Erläuterungen).

2 Zweck

Zweck dieser Vornorm ist es, Verfassen von Benutzerinformationen sowohl für Einzelerzeugnisse als auch für komplette technische Systeme und Regelsetzern Hinweise für die Gestaltung und den Inhalt zu geben.

Diese Vornorm versteht sich als Leitfaden und enthält neben den Gestaltungshinweisen eine Checkliste wesentlicher Aspekte, die für den Inhalt einer Benutzerinformation relevant sein können.

Eine Benutzerinformation kann je nach Erzeugnisart einen oder mehrere der nachfolgenden Aspekte umfassen:

- Angaben zum Erzeugnis
- Hinweise zum sachgerechten und/oder sicheren Aufstellen, Anbringen und Anschließen
- Angaben zur bestimmungsgemäßen, sachgerechten und/oder sicheren Verwendung
- Hinweise zur Instandhaltung
- Hinweise zum Transport.

3 Gestaltung

Benutzerinformationen müssen als Bestandteil eines Erzeugnisses bzw. einer Lieferung betrachtet werden.

Bei bestimmten Erzeugnissen können einzelne Worte, Wortkombinationen oder graphische Symbole als alleinige bzw. ständig vorhandene Benutzerinformation z. B. unmittelbar am Erzeugnis notwendig oder ausreichend sein.

Je nach

- Art und Aufbau des Produktes
- Art und Umfang der Information
- Zeitpunkt, zu dem die Information von dem Benutzer benötigt wird,
- Gefährdungsgrad und Bedeutung anderer Anforderungen, sollte jeder, der Benutzerinformationen erstellt, entscheiden, ob diese - bzw. welche Teile
- auf dem Produkt selbst angebracht und/oder
- auf der Verpackung angebracht und/oder
- als Begleitdokument mitgeliefert werden muß.

Fortsetzung Seite 2 bis 7

Normenausschuß Maschinenbau (NAM) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.
Deutsche Elektrotechnische Kommission (DKE) im DIN und VDE
Normenausschuß Instandhaltung (NIN) im DIN

Jede Art der Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des DIN Deutsches Institut für Normung e. V., Berlin, gestattet.

Benutzerinformationen sollen die notwendigen Kenntnisse für den sachgerechten, ökonomischen und sicheren Gebrauch vermitteln, jedoch keine werblichen Aussagen enthalten. Sie können aber indirekt durch eine benutzerfreundliche und zweckgerechte Gestaltung für das Erzeugnis und den Hersteller werbewirksam sein.

Form und Ausführlichkeit der Benutzerinformation sollen auf die Eigenart des Erzeugnisses und die voraussetzbare Sachkunde des Verwenders/Benutzers abgestimmt sein (siehe Erläuterungen).

Zu Erzeugnissen für den Inlandsmarkt müssen Benutzerinformationen deutschsprachig sein oder, bei mehrsprachigen Ausgaben, eine deutsche Fassung enthalten.

Bei mehrsprachigen Ausgaben sollten Aspekte einer übersichtlichen und benutzerfreundlichen Gestaltung (z. B. unterschiedliche Textlängen; Wahl eindeutig übersetzbarer Benennungen) beachtet werden.

Für Erzeugnisse, deren Verwendung nicht eindeutig eingegrenzt ist, sollte die vorgesehene bzw. zulässige Verwendung angegeben werden.

Regeln zur Unfallverhütung (Sicherheitshinweise) sollen in die Texte so eingeordnet werden, daß sie vor der jeweiligen Handhabung stehen. Sie sollen als solche deutlich erkennbar sein, z. B. durch Formulierung in Ge- bzw. Verbotssform und/oder durch Hervorheben oder Kennzeichnen.

Benutzerinformationen sollen leicht verständlich sein. Die Verständlichkeit wird z. B. gefördert durch:

- Anordnen der Texte und/oder bildlichen Darstellungen in der Reihenfolge der Handhabung bei erstmaligem Benutzen (erwarteter Umgang)
- Abfassen der Abschnitte in der Reihenfolge des Denkablaufs: siehe – denke – benutze (z.B. Benutzerführung an Fahrausweisautomaten)
- Klares Gliedern der Abschnitte sowie problem- und handlungsbezogene Wahl der Überschriften
- Berücksichtigen bzw. Beantworten vorhersehbarer Fragen nach: wie? und warum?
- Kurzes und prägnantes Formulieren
- Beschränken des Textes auf das Wesentliche
- Erklären von Fachausdrücken, Symbolen und stilisierten Darstellungen
- Vermeiden unterschiedlicher Benennungen für denselben Gegenstand/Sachverhalt
- Unterstützen (eventuell Ersetzen) von Texten durch bildliche Darstellungen oder einprägsame Symbole (Graphische Symbole)
- Unmißverständliche Zuordnung der bildlichen Darstellungen zum Text
- Lesefreundliche Darstellung, wie Zusammenfassungen in Tabellenform, farbliche Gestaltung, übersichtliches Layout, klares Schriftbild.

Art und Größe der Schrift sollen klar und deutlich lesbar sein, siehe DIN 1450. Bei umfangreicher Benutzerinformation soll ein Inhaltsverzeichnis, Register oder Stichwortverzeichnis das Auffinden einzelner Informationen erleichtern. Für die Gestaltung und Benummerung siehe auch DIN 1421, DIN 1422 Teil 1 und DIN 58 122. Das Material der Benutzerinformation (z. B. Papiersorte, Schutzhülle) soll den Umgebungsbedingungen der Erzeugnisse angemessen sein. Unmittelbar am Erzeugnis angebrachte Informationen sollen gemäß dem Anbringungsort dauerhaft lesbar ausgeführt sein.

Angaben, die nur für einen begrenzten Personenkreis bestimmt sind, z. B. über die Instandhaltung technischer Erzeugnisse durch den Fachmann, können getrennt abgefaßt und geliefert werden; siehe DIN 31 052.

4 Inhalt

Das nachstehende Verzeichnis gibt eine Übersicht über Angaben in Benutzerinformationen. Umfang und Gliederung dieses Verzeichnisses können nur beispielhaft sein; es soll lediglich als Kontrollliste dienen. Je nach Erzeugnis wählt z. B. der Verfasser hieraus die zutreffenden und erforderlichen Abschnitte aus, ordnet sie zweckmäßig und ergänzt sie bei Bedarf.

Die Angaben über das Vermeiden von Gefahren, über Schutzeinrichtungen und Sicherheitsmaßnahmen in den Abschnitten 4.2 bis 4.5 können durch Hinweise auf einschlägige Sicherheitsvorschriften ergänzt werden (siehe Erläuterungen).

4.1 Angaben über das Erzeugnis

- 4.1.1 Angaben, die eine Benutzerinformation einem bestimmten Erzeugnis zuordnen
 - 4.1.1.1 Hersteller, Einführer oder Lieferer
 - 4.1.1.2 Benennung, Typ
 - 4.1.1.3 Erzeugnis- oder Seriennummer, gegebenenfalls Baujahr
 - 4.1.1.4 Auflage-Nr und/oder Ausgabedatum der Benutzerinformation, Änderungsvermerk
- 4.1.2 Hinweis auf Konformitätsbescheinigungen, Prüfzeichen und ähnliches
- 4.1.3 Hinweis auf Urheberrechte und Schutzrechte
- 4.1.4 Anschrift und notwendige Angaben für Anfragen und Bestellungen
- 4.1.5 Angaben über Leistung und Einsatzmöglichkeiten, gegebenenfalls geordnet nach Ausführungsvarianten (siehe Erläuterungen)
 - 4.1.5.1 Leistungsangaben
 - 4.1.5.2 Belastbarkeitsangaben
 - 4.1.5.3 Einsatz- oder Arbeitsbereiche / vorgesehene bzw. zulässige Verwendung
 - 4.1.5.4 Zusätzliche Einrichtungen (Ergänzungen)
- 4.1.6 Beschreibung und Übersichten von Erzeugnis und Zubehör
 - 4.1.6.1 Beschreibung des Erzeugnisses, seiner Funktion, der Betätigungs-, Überwachungs- und Schutzeinrichtungen
 - 4.1.6.2 Abmessungen, Gewichte, Schwerpunkte, Fassungsvermögen
 - 4.1.6.3 Übersichten, z. B. Schaltpläne, Getriebepläne, Funktionspläne
 - 4.1.6.4 Besondere Eigenschaften (siehe Erläuterungen)
 - 4.1.6.5 Ausführungsvarianten
 - 4.1.6.6 Emissionen (siehe Erläuterungen)

4.2 Angaben zum Einsatzort (siehe Erläuterungen)

- 4.2.1 Raumbedarf für Betrieb und Instandhaltung
- 4.2.2 Zulässige Umgebungseinflüsse (siehe Erläuterungen)
- 4.2.3 Untergrund, Fundament, Wand
- 4.2.4 Energiebedarf: Art, Qualität, Menge
- 4.2.5 Versorgungsanschlüsse (siehe Erläuterungen) für Betrieb und Instandhaltung
- 4.2.6 Betriebsstoffe: Füllmengen und Verbrauchswerte
- 4.2.7 Abführen von Produkten und Abfällen (siehe Erläuterungen), gegebenenfalls Hinweise zur Entsorgung von Abfällen
- 4.2.8 Gegebenenfalls Hinweise auf Maßnahmen zur Sicherheitstechnik, die vom Verwender (Betreiber) vorgesehen werden müssen, z. B. Schutzeinrichtungen, Sicherheitsabstände, Sicherheitskennzeichnung

4.3 Angaben über Transport, Lagerung, Aufstellung, Anbringung und Abbau

- 4.3.1 Transportieren und Lagern (siehe Erläuterungen)
- 4.3.2 Auspacken, Reinigen, Zusammenbauen oder Hinweis auf betriebsfertige Anlieferung
- 4.3.3 Aufstellen, Anbringen, Befestigen, Anordnen
- 4.3.4 Herstellen der Anschlüsse nach Abschnitt 4.2.5 und Abschnitt 4.2.7, Hinweis auf sachgemäße Installation
- 4.3.5 Abbauen, Verpacken und Verladen
- 4.3.6 Gegebenenfalls Angaben zu Sicherheitsmaßnahmen für Transport, Lagerung, Aufstellung, Anbringung und Abbau

4.4 Angaben für die Nutzung (Betätigen) siehe DIN 32 541

- 4.4.1 Beschreibung der Wirkung der Betätigungseinrichtungen (Stellteile) und der Überwachungseinrichtungen
- 4.4.2 Anleitung für die erste Inbetriebnahme (siehe Erläuterungen)
- 4.4.3 Hinweise auf geeignete Betriebs- und Hilfsstoffe
- 4.4.4 Anleitung für das Rüsten (Einstellen)
- 4.4.5 Anleitung für das Betätigen
 - 4.4.5.1 Maßnahmen vor dem Ingangsetzen
 - 4.4.5.2 Inangsetzen / Einschalten
 - 4.4.5.3 Stillsetzen; Stillsetzen im Notfall (Not-Aus)
- 4.4.6 Anleitung für das sichere Betreiben; Gefahrenhinweise
- 4.4.7 Hinweise auf besondere Sicherheitsmaßnahmen bei bestimmten Betriebsweisen (siehe Erläuterungen)
- 4.4.8 Gegebenenfalls Hinweise auf Sicherheitsmaßnahmen bei der Verwendung zusätzlicher Einrichtungen (Ergänzungen)

- 4.4.9 Hinweise auf erfahrungsgemäß vorkommende, aber unzulässige Betriebsweisen
- 4.4.10 Anleitung zur Fehlersuche und zum Beheben von Störungen im Arbeitsablauf / bei der Nutzung

4.5 Angaben zur Instandhaltung siehe DIN 31 051 (siehe Erläuterungen)

- 4.5.1 Anleitung zur Pflege
- 4.5.2 Anleitung zur Wartung*)
- 4.5.3 Anleitung zur Inspektion*)
- 4.5.4 Anleitung zur Instandsetzung*)
- 4.5.5 Hinweise auf Instandhaltungsarbeiten, die besondere Fachkenntnisse oder Fähigkeiten voraussetzen
- 4.5.6 Hinweise auf Sicherheitsmaßnahmen bei der Instandhaltung, die vom Verwender (Betreiber) getroffen werden müssen
- 4.5.7 Hinweise auf Ersatzteile und Verschleißteile, notwendige Angaben bei Bestellungen, siehe auch DIN 24 420 Teil 1 und Teil 2

4.6 Angaben zum Kundendienst**5 Anhang zur Benutzerinformation**

Je nach Erzeugnis empfiehlt es sich, folgende Listen beizufügen:

- Zubehör
- Werkzeug
- Ersatzteile/Verschleißteile
- Kundendienst-Anschriften.

Als Anhang können auch separate Informationen zu einzelnen Baugruppen beigelegt werden, die Bestandteil des Erzeugnisses sind. Solche Anhänge sollten ebenfalls den Anforderungen dieser Vornorm entsprechen.

Zitierte Normen und andere Unterlagen

DIN 1421	Gliederung und Benummerung von Texten; Abschnitte, Absätze, Aufzählungen
DIN 1422 Teil 1	Veröffentlichungen aus Wissenschaft, Technik, Wirtschaft und Verwaltung; Gestaltung von Manuskripten und Typoskripten
DIN 1450	Schriften; Leserlichkeit
DIN 24 420 Teil 1	Ersatzteillisten; Allgemeines
DIN 24 420 Teil 2	Ersatzteillisten; Form und Aufbau des Textteiles
DIN 31 000/VDE 1000	Allgemeine Leitsätze für das sicherheitsgerechte Gestalten technischer Erzeugnisse
DIN 31 051	Instandhaltung; Begriffe und Maßnahmen
DIN 31 052	Instandhaltung; Inhalt und Aufbau von Instandhaltungsanleitungen
DIN 32 541	Betreiben von Maschinen und vergleichbaren technischen Arbeitsmitteln; Begriffe für Tätigkeiten
DIN 58 122	Größen, Einheiten, Formelzeichen; Übersicht für den Unterricht
ISO/IEC-Leitfaden 37	Angaben für den Ge- und Verbrauch von Produkten für den Endverbraucher
Gesetz über technische Arbeitsmittel (Gerätesicherheitsgesetz – GSG) vom 24. Juni 1968, zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. August 1979	

Weitere Normen und andere Unterlagen

DIN 199 Teil 1	Begriffe im Zeichnungs- und Stücklistenwesen; Zeichnungen
DIN 820 Teil 12	Normungsarbeit; Gestaltung von Normen; Normen mit sicherheitstechnischer Festlegung
DIN 1301 Teil 1	Einheiten; Einheitenamen, Einheitenzeichen
DIN 1301 Teil 2	Einheiten; Allgemein angewendete Teile und Vielfache
DIN 1305	Masse, Kraft, Wägewert, Gewichtskraft, Gewicht, Last; Begriffe

*) Gestaltungshinweise zu diesen Abschnitten siehe DIN 31 052. Gegebenenfalls Hinweis auf separate Instandhaltungsanleitung.